



ECUADOR

14-JÄHRIGE KLIMAAKTIVISTIN EINGESCHÜCHTERT

Bild: Acción Ecológica

Die 14-jährige Klimaaktivistin Leonela Moncayo hat berichtet, dass es am 26. Februar eine Explosion vor ihrem Haus gab, die durch einen improvisierten Sprengsatz verursacht wurde. Fünf Tage zuvor hatte die Ministerin für Energie und Bergbau in der Nationalversammlung Bezug auf ihr Engagement gegen das ständige Abfackeln von Gas genommen und erklärt, Leonela Moncayo und acht weitere Mädchen seien "manipuliert worden". Leonela Moncayo, ihre Familie und weitere acht jugendliche Aktivist*innen könnten in Gefahr sein.

Bitte hilf mit.

Unterschreibe auf dem Sammelbrief!

**AMNESTY
INTERNATIONAL** 